

[31629.] **Inserate**
für
„Leipziger Studien zur classischen
Philologie“

IV. Band 1. Heft

erbitte ich mir umgehend.

Ich berechne für die durchlaufende Petit-
Zeile 25 s.

Leipzig, 28. Juni 1881.

S. Hirzel.

[31630.] Aus meinem Verlage suche ich sämt-
liche Vorräthe von nachstehenden drei Werken
vom Verfasser der Oesterreicher, „Chr. v.
Schmid“, im Ganzen oder in größeren
Partien zu verkaufen:

Die Apostel Deutschlands. Eine Geschichte
der Einführung und Verbreitung der Re-
ligion Jesu Christi in Deutschland aus
glaubwürdigen Lebensbeschreibungen der
Heiligen zusammengestellt. 3 Bdchn. Mit
3 Stahlstichen. 8. 1845. 3 M.

Erinnerungen aus meinem Leben. 4 Bdchn.
Mit 4 Stahlstichen. 8. 1853. 6 M.

Inhalt:

1. Bdchn. Jugendjahre.
2. „ Johann Michael von Sailer.
3. „ Berufsleben.
4. „ Spätere Berufsjahre, Schrift-
stellerleben, Lebensende.

Biblische Geschichte für Eltern und Kinder.
6 Bdchn. in 2 Theilen. Mit 6 Stahlst.
8. 1845. 1846. 9 M.

München, den 30. Juni 1881.

Louis Finsterlin.

[31631.] Literarische Anzeigen jeder Art be-
sorgt prompt mit höchstem Rabatt in sämt-
liche Zeitungen und Fachzeitschriften

das Buchhändler-Annoncen-Bureau
von **H. M. Starke**
in Leipzig.

Ich verweise hierbei ausdrücklich auf den
Artikel des Herrn R. in L. im Börsenblatt
Nr. 139. vom 20. Juni c. unter Miscellen.

Verkauf eines Kunst-Sortimentes.

[31632.] Dasselbe besteht aus Stichen, Photo-
graphien, Lichtdrucken, Lithographien, Bunt-
drucken (Goupil, Seitz), eingerahmten Oel-
drucken, einigen Oelgemälden und soll, da
dieser Zweig des Geschäfts nicht mehr
cultivirt werden soll, billig verkauft werden.
Für neu sich etablirende Handlungen bildet
das Lager einen hübschen Fond für d. Anfang.
Gef. Adressen sub E. G. durch die Exped.
d. Bl., worauf dann Näheres erfolgen wird.

Rente.

[31633.]

Ein auf das eleganteste und beste ausge-
statteter Verlag populärer Schriften,
ganz neu, noch nicht verhandelt, soll verkauft
werden, weil zum übrigen Verlage nicht passend.
Die täglich einlaufenden zahlreichen Baar-
aufträge liefern den Beweis der leichten Ab-
satzfähigkeit, wie daraus ersichtlich, daß das
Anlage-Capital eine sorgenfreie Rente gewährt.
Offerten Z. A. Hofpostamt Berlin postlagernd
erbeten.

Hört! Hört!

[31634.]

Für das neue Geschäftsjahr vom 1. Juli
a. c. bis 30. Juni a. f. empfehle ich mich
allen Buchhandlungen

im ganzen Deutschen Reich

zur Einrichtung und Führung meines
oft im Börsenbl. als vorzüglich anerkannten

Oberbuchhaltungssystem

nach den Regeln der doppelten Buchhaltung.

Prospect gratis und franco.

Strengste Discretion! — Solide Preise!

Zahlreiche Empfehlungen.

Briefe erbitte direct per Post.

Herm. Platt in Leipzig, Brandweg 1.
Geheim-Buchhtr. vieler deutsch. Buchhdlgn.,
früher Oberbuchhtr. im Bibliogr. Institut,
im Hause Breitkopf & Härtel, sowie im Hause
Otto Spamer u. a. m.

Zeichen-Journal.

[31635.]

Organ für Künstler, Kunst-Industrielle,
ferner für Lehrer an Volks-, Bürger-, Real-,
Gewerbe- und Seminar-Schulen, sowie für
Industrial-Lehrerinnen an Mädchen- u. Frauen-
arbeitsschulen,

Auflage 1400

empfehl ich den Herren Interessenten zur
Aufnahme von Inseraten. — Preis der zwei-
gespaltenen Petitzeile 10 kr. = 20 s.; bei
Wiederholungen entsprechender Rabatt. —
Beilagen 10 Fl. = 20 M. Besprechungen
von Werken, welche wir uns durch gütige
Vermittlung der Herren Buchholz & Diebel
erbitten, erfolgen thunlichst rasch.

Troppau, oesterr. Schlesien.

Die Redaction u. Administration des
„Zeichen-Journal“.

[31636.] Vom 1. Juni c. an nehme ich

**Inserate für die Umschläge
der Lieferungs- u. Bandausgabe**

der in meinem Verlage erscheinenden
5. Aufl. der

v. Schlechtendal-Hallier'schen

Flora von Deutschland

an. — Ebenso bin ich zur Inseratchange
bereit. Ich berechne pro Zeile 50 s.

Gera-Untermhaus, den 12. Mai 1881.

Fr. Eugen Köhler.

Clichés

[31637.] von m. Original-Holzschnitten —
in reichster Auswahl — (viele Taus. Nrn.) —
in jedem Genre u. f. alle denkb. Zwecke,
fast zu allen Texte bester Autoren, offerire
billigst; Vorlagen, a. Wunsch einige Bände
meiner Musterbücher, mehr. Taus. Nrn. enth.,
stehen zu Diensten.

Gustav Germann in Braunschweig.

— Anfragen erbitte p. P. direct. —

Buchdruckerei u. Buchbinderei zc.
Wilh. Langguth in Eslingen a. N.,
mit Dampftrieb und neuester Einrichtung,

[31638.] übernimmt complete Herstellung von
Werken, Zeitschriften und Accidenzarbeiten zu
denkbar billigsten Preisen. Calculation
umgehend.

Lichtdruckanstalt

A. Naumann & Schroeder,
Königliche Hofphotographen,
in Leipzig.

[31639.]

Wir erlauben uns den Herren Verlegern
unsere Anstalt mit Dampftrieb zur *billigsten*
und *promptesten Ausführung aller Arten*
Lichtdruckbilder bestens zu empfehlen.

Mit Proben und Berechnungen stehen
wir auf Wunsch zu Diensten.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

[31640.] empfiehlt sich zur schnellen Be-
sorgung ausländischer Bücher u. regel-
mässigen Lieferung von Zeitschriften
franco Leipzig, Berlin u. Wien.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[31641.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare
in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und
handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe
in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[31642.] **G. H. Boulton.**

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiirt:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

[31643.] **Rich. Bong's**
Xylographische Anstalt,

Berlin S.W., Teltower Str. 51,
empfehl ich zur schnellen und billigen
Ausführung von Holzschnitten jeder Art.

Die „Zeitschrift für bildende Kunst“ und
das „Deutsche Familienblatt“ enthalten fort-
laufend Schnitte aus dieser Anstalt.

Nordamerikanisches Sortiment.

[31644.]

Bücher, Zeitschriften, Karten zc., Publi-
cationen der Regierungen und Behörden,
Schriften gelehrter Gesellschaften zc., Antiqua-
ria, Defecte zur Completirung liefern wir jede
Woche franco Leipzig gegen baar. Bestellungen
werden durch die Commissionäre erbeten.

G. Steiger & Co. in New-York.

[31645.] Katholische Gebetbücher in den ver-
schiedensten Einbänden. Auswahlsendungen frco.
Mainz. **Joh. Röttges.**

[31646.] **Anzeigen**

für den weitverbreiteten Volkskalender

„Der Volksbote“

erbitten wir uns bis Anfang Juli d. J.
Auflage: 20,000 Ex. Insertionsgebühr billigst:
1 Seite 19 M 50 s.; 1/2 Seite 10 M 50 s.;
1 Zeile oder deren Raum 50 s. Jede Octav-
Seite umfaßt 56 durchgehende Petitzeilen, jede
Zeile ca. 50—60 Buchst. Petit-Schrift.

Oldenburg.

Schulze'sche Hof-Buchhandlung
(E. Berndt & A. Schwarz)